



## Schwimmenlernen nach Corona

Sehr geehrte Eltern,

wenn Kinder nicht schwimmen können, ist das gefährlich – lebensgefährlich.

Schüler\*innen des Unstrut-Hainich-Kreises schneiden im Landes- und Bundesvergleich besser in Punkto Schwimmkompetenz ab. Jedoch heißt das aus Sicht der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) nicht, dass sie auch sicher schwimmen können. Christian Landsberg, Leiter Ausbildung im DLRG-Präsidium sagt dazu, [... „das Seepferdchen bescheinige das Beherrschen wichtiger Grundlagen, sicher schwimmen könne erst, wer den Freischwimmer, also das Bronze-Abzeichen, abgelegt habe“.]

Der Kinderfreundliche Landkreis hilft, diese kritische Lücke zu schließen. In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz Unstrut-Hainich e.V (DRK) und der Schwimmhalle in Schlotheim erarbeitet der Fachdienst Jugend und Bildung gerade eine „Schwimmlern-Projekt“ für Schüler\*innen des Unstrut-Hainich-Kreises.

WICHTIG: Das Angebot ist kostenfrei und die Beförderung organisiert. Geplant ist, dass Kinder und Jugendliche jeweils mittwochs in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr (Bitte Vor- und Nachbereitungszeit einplanen) das Schwimmen und den sicheren Aufenthalt im Wasser erlernen.

Wir benötigen Ihre Unterstützung, um die Kinder und Jugendlichen für das wichtige Thema zu sensibilisieren und den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln.

Bitte nehmen Sie hierfür an unserer Umfrage teil, indem Sie einfach den aufgeführten QR Code abscannen oder folgenden Link nutzen. Die Abfrage läuft über die App „Placem“.

<https://app.placem.de/join/9ae9142b8bccd11c973304ca4e992670>

Für eine bessere Ablaufplanung erbitten wir uns eine Rückmeldung bis zum **20.06.2023**



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Ihr Fachdienst Jugend und Bildung.